



Unternehmensprofil

Entwicklung

Nach einer fast 20-jährigen Tätigkeit als Qualitätsmanager bzw. Leiter Qualitätswesen in der Wirtschaft machte sich Friedhelm Denkeler 1996 als beratender Ingenieur unter dem Namen "Denkeler Qualitätsmanagement" selbständig. Während dieser 25 Jahre entwickelte sich das Qualitätswesen von der produktbezogenen Qualitätskontrolle zum ganzheitlichen Qualitätsmanagement in Richtung Total Quality Management (TQM). Eine umfassende Ausbildung begleitete diesen Prozeß. Neben der Ausbildung zum Qualitätsmanager, Umweltmanagementbeauftragten und TQM-Assessor gehörte dazu die Akkreditierung als Auditor.

Leistungen

"Denkeler QM" bietet Ihnen Beratung und Coaching beim Aufbau und bei der Umsetzung von Managementsystemen nach DIN EN ISO 9001 und der Weiterentwicklung in Richtung Total Quality Management (TQM) an. Neben der Bearbeitung der Normforderungen unterstützen wir Sie bei der Einführung von Techniken und Methoden des Qualitätsmanagements. Um das Know-how des Qualitätsmanagements immer auf dem neuesten Stand der Technik zur Verfügung und einen kompetenten Qualitätsfachmann zur Seite zu haben, bietet "Denkeler QM" Ihnen auch die fortgesetzte Zusammenarbeit an. Die Durchführung von Schulungen in Ihrem Unternehmen oder in Ihrer Bildungseinrichtung gehört selbstverständlich auch zu unseren Leistungen.

Weiterbildung

Durch die Mitgliedschaft und Mitarbeit in Organisationen und Arbeitsgruppen, durch die Teilnahme an Weiterbildungslehrgängen, Veranstaltungen und Kongressen, erfolgt eine ständige Weiterbildung. Dazu gehört z.B. die aktive Mitarbeit in der Fördergemeinschaft angewandte Qualität e.V. (FAQ), im Arbeitskreis Systementwicklung, Qualitäts- und Projektmanagement (AK SQP), sowie die Zusammenarbeit mit akkreditierten Zertifizierungsgesellschaften. "Denkeler Qualitätsmanagement" ist qualifizierter Partner des TÜV Süddeutschlands. Erfahrungen mit dem EFQM-Modell liegen durch die Assessorentätigkeit beim Qualitätspreis Berlin-Brandenburg vor.

Referenzen

Erfahrungen im Aufbau und in der Weiterentwicklung von prozeßorientierten Managementsystemen liegen in Unternehmen der Metallindustrie, der Kfz-Zulieferindustrie, der Dienstleistungsbranche, des Handwerks und Metallbaus und in Einrichtungen des Gesundheitswesens vor. Die meisten dieser klein- und mittelständischen Unternehmen mit 5 bis 500 Mitarbeitern sind inzwischen nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Beim Aufbau und der Weiterentwicklung eines Managementsystems legen wir Wert darauf, daß ein individuelles System, bezogen auf die Produkte, Methoden und Abläufe des Unternehmens, entsteht und kein "bürokratisches System". Durch einen prozeßbezogenen Aufbau entsteht bei den Mitarbeitern eine höhere Akzeptanz, die oft auch mit einer deutlich reduzierten Dokumentation verbunden ist.